



Grundschule am Kirschberg

Stadttacker 5
34587 Felsberg
☎ 0 56 62 / 37 77
Fax 0 56 62 /40 06 33
E-Mail: poststelle@g.neuenbrunslar.schulverwaltung.hessen.de

Hygieneplan der Grundschule am Kirschberg zur Wiederaufnahme des Schulbetriebs

In Anlehnung an die Hygienepläne des Landes Hessen und der Hygieneempfehlungen des Schwalm-Eder-Kreises (Stand: 12.08.2020)

Vorbemerkung:

Im vorliegenden Hygieneplan sind die wichtigsten Festlegungen aus dem Infektionsschutzgesetz geregelt. Das gemeinsame Ziel aller Beteiligten muss sein, durch die Schaffung eines hygienischen Umfelds die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler, der Lehrkräfte und Betreuerinnen zu schützen.

Allgemeines:

- In der KMK wurde beschlossen, dass am 18. Juni 2020 der schulische Regelbetrieb aufgenommen wird.
- Die Beschulung erfolgt in vollständigen Lerngruppen. Die Einhaltung des Mindestabstands ist innerhalb der Lerngruppe aufgehoben.
- Personen mit einer Symptomatik, die auf eine COVID-19-Erkrankung hindeutet, dürfen das Schulgelände nicht betreten.
- Schülerinnen und Schüler mit einer akuten SARS-CoV-2-Virus-Infektion sind vom Unterricht ausgeschlossen und müssen zu Hause bleiben.
- Schülerinnen und Schüler mit Krankheitszeichen (z. B.: Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks-/ Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall, Erbrechen) sind vom Unterricht ausgeschlossen und müssen auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Sollten Kinder an Heuschnupfen o.ä. leiden oder von einer Erkrankung genesen sein, bitten wir um ein ärztliches Attest.
- Im Falle einer akuten Erkrankung in der Schule werden die Eltern informiert und die Kinder müssen sofort abgeholt werden.
- Für diesen Fall haben wir einen Notfallraum (Bücherei) eingerichtet.
- Die Sorgeberechtigten müssen mit dem Kinderarzt/ Hausarzt Kontakt aufnehmen. Betroffene Schülerinnen und Schüler dürfen erst wieder am Unterricht teilnehmen, wenn eine ärztliche Bescheinigung vorliegt, die bestätigt, dass das Kind untersucht und ein Verdachtsfall

aufgeschlossen wurde. (siehe Umgang mit Krankheits- und Erklärungssymptomen bei Kindern und Jugendlichen)

- Es besteht eine allgemeine Maskenpflicht im gesamten Schulgebäude und auf dem Schulgelände.
- Die Schulleitung ist für die Sicherstellung der Hygiene verantwortlich. Aufgrund der Coronavirus-Meldepflichtverordnung ist sowohl der Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19-Fällen in der Schule dem Gesundheitsamt und dem Staatlichen Schulamt zu melden.
- Vor Betreten des Schulgebäudes misst die Lehrkraft die Temperatur mit einem Infrarotthermometer.
- Für alle Personen außerhalb einer festen Lerngruppe gilt ein Mindestabstand von 1,50 m.
- Schilder und Markierungen auf dem Boden und an den Wänden weisen auf die Abstandregelungen hin.

Vor dem Unterricht:

- Die Schülerinnen und Schüler sollen möglichst getrennt zur Bushaltestelle oder zur Schule laufen. (Abstandsregelung von 1,5m beachten = 2 Armlängen)
- Im Schulbus besteht Maskenpflicht.
- Im Schulbus sollen sich die Kinder einzeln setzen.
- Der Unterricht findet in der üblichen Klassenstärke statt. Jede Klasse bildet eine konstante Lerngruppe und nutzt ausschließlich ihren Klassenraum bzw. einen fest zugewiesenen Raum.
- Jede Klasse benutzt einen eigenen Eingang/ Ausgang im Schulgebäude. Der Haupteingang ist verschlossen. Das Büro ist über die Hausklingel erreichbar.
- Die Schülerinnen und Schüler betreten ohne Eltern das Schulgebäude über die Feuertreppe bzw. den Seiteneingang.
- Alle weiteren Türen im Schulhaus, die als Fluchtweg dienen, bleiben aufgrund des Brandschutzes geöffnet. Ein entsprechender Hinweis ist an den Türen angebracht.
- Die Kinder gehen auf direkten Weg in die Klassenräume. Kein Treffen vor dem Schulgebäude!
- An unserer Schule gibt es im Schulgebäude Maskenpflicht! Bitte vorher aufsetzen.
- Wir verzichten auf die Benutzung von Hausschuhen. Die Kinder behalten ihre Straßenschuhe an und hängen ihre Jacke über den eigenen Stuhl.
- Das Benutzen von Klassenlektüre, Spielen und Klassentieren ist nicht erlaubt!

Im Unterricht:

- Den Kindern werden die wichtigsten Prinzipien des Hygiene-Verhaltens nahegebracht.
- Die Lehrkraft bespricht mit der Gruppe die Sinnhaftigkeit der Abstandregelungen zu anderen Lerngruppen und Hygienevorschriften. Die Schwerpunkte Handhygiene, Husten- und Niesetikette werden ausführlich behandelt.
- Das Händewaschen wird ein wichtiger Bestandteil im Schulalltag werden. Wenn Eltern es wünschen, darf Desinfektionsgel mitgegeben werden. Dies darf aber nur von einem Kind benutzt werden, da es sein kann, dass andere Kinder es nicht vertragen.

- Konsequenzen bei Nichteinhaltung der o.g. Prinzipien: Schülerinnen und Schüler, die sich nicht an die Vorgaben des schulischen Hygieneplans halten und den Anweisungen der Lehrkraft nicht Folge leisten, sind nach Rücksprache mit der Schulleitung vom Unterrichtstag auszuschließen und müssen von den Eltern abgeholt werden.
- Bei Bedarf/ Problemen im Unterricht oder mit Schülerinnen und Schülern wird die Schulleitung telefonisch kontaktiert.
- Gegenstände wie Türklinken und Treppengeländer sollen nach Möglichkeit nicht berührt werden.
- Der Mindestabstand von 1,5m wird im Unterricht in der konstanten Lerngruppe aufgehoben.
- Direkter Körperkontakt soll vermieden werden (keine Umarmungen, keine Berührungen, kein Händeschütteln, etc.)
- Die Schülerinnen und Schüler werden in konstanten Lerngruppen/ Klassen von ihren Klassenlehrerinnen und/ oder konstanten Lehrerteams unterrichtet.
- Die Schülerinnen und Schüler benutzen ausschließlich ihre eigenen Materialien (AUF VOLLSTÄNDIGKEIT ACHTEN !!)
- Eine Ausleihe oder das Kopieren von fehlenden Materialien ist nicht möglich.
- Die Klassenräume werden stündlich und zusätzlich nach Bedarf quergelüftet. Dabei wird auf besondere Vorsicht geachtet.
- Die Oberflächen der Klassenräume werden täglich gereinigt.
- Ein Toilettengang ist nur in der Pause möglich (Ausnahmen nur in besonderen Fällen!)

In den Pausen

- Vor dem Frühstück waschen sich die Schülerinnen und Schüler nochmals die Hände.
- In der Pause frühstücken die Schülerinnen und Schüler am Platz (nicht im Sitzkreis).
- Jedes Kind bringt sich sein eigenes Frühstück und Obst mit (kein Obststeller!). Das Frühstück darf nicht an andere verteilt werden!
- Jedes Kind bringt sein eigenes Getränk mit (bitte nur Wasser oder Tee!)
- Die Zeiten für die Hofpause wurden versetzt geplant, so dass sich Kontakte zwischen verschiedenen Lerngruppen minimieren.
- Der Schulhof ist in zwei feste Bereiche unterteilt.
- Die Schülerinnen und Schüler gehen gemeinsam mit der Lehrerin in die Pause.
- In der Hofpause sind Spiele, die gemeinsam gespielt werden (Fußball, Fangen etc.) ingeschränkt (mit Kindern der eigenen Lerngruppe) erlaubt.
- In der Pause dürfen die Kinder einzeln auf Toilette gehen.
- Vor den Toiletten wurde ein Ampelsystem installiert, das kontaktlos anzeigt, ob die Toilette frei oder besetzt ist (Hüttchen).
- Der Zugang zur Toilette erfolgt über den Mensaeingang.
- Kinder, die zur Toilette gehen, müssen sich bei der Lehrkraft an- und abmelden.
- Nach der Pause geht die Lehrkraft mit der Gruppe in den Klassenraum.
- Nach Betreten des Klassenraums waschen sich die Schülerinnen und Schüler nochmals die Hände.
- Es wird derzeit kein warmes Mittagessen ausgeben, da wir die strikten Hygienevorschriften im Schulalltag nicht umsetzen können.

Im Schulgebäude

- Das Reinigungspersonal wurde vom Schulträger in der Durchführung und Einhaltung des Hygieneplans geschult.
- Alle benutzen Räume und Toiletten werden täglich gründlich gereinigt.
- In allen benutzen Räumen und Toiletten stehen ausreichend Flüssigseifenspender und Papierhandtücher zur Verfügung. Papierkörbe sind überall vorhanden.

Nach Unterrichtsende:

- Der Unterricht endet entsprechend des aktuellen Stundenplans um 11:25 Uhr bzw. 13:10 Uhr. Die Schulbusse fahren wie gewohnt 11:30 Uhr, 13:15 Uhr und 14:05 Uhr.
- Die Schülerinnen und Schüler verlassen einzeln über die getrennten Ausgänge das Schulgebäude.
- Die Schülerinnen und Schüler aus Neuen- und Altenbrunslar gehen bitte einzeln nach Hause.
- Die Schülerinnen und Schüler aus Wolfershausen und Böddiger gehen einzeln zur Bushaltestelle und stellen sich mit Abstand (Markierung auf dem Weg) an. Eine Lehrkraft übernimmt die Busaufsicht.
- Die Schülerinnen und Schüler, die in die nach Unterrichtsende die Schülerbetreuung besuchen, betreten über den Seiteneingang von außen den Betreuungsraum.
- In der Betreuung gilt Maskenpflicht!
- In der Betreuung gilt die Abstandregelung von 1,5 m.
- Die Kinder der Betreuung erhalten ein warmes Mittagessen nach vorheriger Anmeldung.

Stand August 2020

(letzte Änderung: 18.08.2020)